



Modulhandbuch

Katholische Theologie

für den Studiengang

Staatsexamen nach

GymPO I

in Verbindung mit den Fächern

Bildende Kunst oder Musik

Stand: 03.12.2013

mit Veränderungen für die

Semester WS 2015/2016 bis SS 2017

(Fassung vom 10.10.2015)

Inhalt

I.	Einleitende Hinweise	4
II.	Studienphasen	7
III.	Module.....	8
	LA-K-M 1	8
	LA-K-M 2	9
	LA-K-M 3	10
	LA-K-M 4	12
	LA-K-M 5	13
	LA-K-M 6	15
	LA-K-M 7	16
	LA-K-M 8	17
	LA-K-M 9	19
	LA-K-M 10	20
	LA-K-M 11	21

I. Einleitende Hinweise

- 1. Zum Wintersemester 2015/2016 wurde für den Studiengang Staatsexamen nach GymPO I in Verbindung mit den Fächern Bildende Kunst oder Musik im Fach Katholische Theologie ein neues Modulhandbuch eingeführt. Studierende, die den Studiengang vor Einführung des neuen Modulhandbuches aufgenommen haben, schließen die vor dem WS 2015/2016 begonnenen Module nach diesem Modulhandbuch ab. Noch nicht vor dem WS 2015/2016 begonnene Module werden hingegen nach dem neuen Modulhandbuch mit einer Modulprüfung beendet. Im Sinne des Vertrauensschutzes kann allerdings auf Antrag an die/den Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses der gesamte Studiengang und damit auch neue Module nach dem neuen Modulhandbuch abgeschlossen werden. In begründeten Ausnahmefällen können auf Antrag an die/den Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses bisherige Studien- und Prüfungsleistungen – gegebenenfalls ohne Gleichwertigkeitsprüfung – als Modulprüfungen nach dem neuen Modulhandbuch (in der Fassung vom 10.10.2015) anerkannt werden. Die Änderungen gegenüber dem Modulhandbuch in der Fassung vom 04.11.2014 sind in diesem Modulhandbuch rot markiert.**
2. Bei der Darstellung der Modulbestandteile haben die verwendeten Abkürzungen folgende Bedeutung:

AKG	Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christliche Archäologie
AT	Altes Testament
BWK	Bewerberkreis
DgÖk	Dogmatische Theologie und Dogmengeschichte
Dog	Dogmatik
ECTS	Leistungspunkt(e) (gemäß European Credit Transfer and Accumulation System)
Einl	Biblische Einleitung und Zeitgeschichte
FTh	Fundamentaltheologie
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
Koll	Kolloquium
KR	Kirchenrecht
L	Lektüre
LitW	Liturgiewissenschaft
LS	Lehrstuhl
LV	Lehrveranstaltung(en)
Min.	Minuten
MNKG	Mittlere und Neuere Kirchengeschichte
Mor	Theologische Ethik / Moralthologie
NT	Neues Testament
ÖkInst	Institut für Ökumenische und Interreligiöse Forschung
P	Pflichtveranstaltung
phil.	philosophisch(e/en/er)
Phil	Philosophische Grundfragen der Theologie
PrTh	Praktische Theologie
RP	Religionspädagogik
SelStu	Selbststudium

Std.	Stunde(n)
SozE	Theologische Ethik / Sozialethik
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden (Stunden pro Woche)
ThM	Theologisches Mentorat
theol.	theologisch(e/en/er)
Ü	Übung
VL	Vorlesung
W	Wahlveranstaltung
WiSt	Wilhelmsstift
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WS	Wintersemester

3. In der Spalte Arbeitsaufwand („**workload**“) ist der Arbeitsaufwand (in Stunden) verzeichnet, den die Studierenden für die jeweilige LV aufwenden müssen, um die Lernziele zu erreichen. Es handelt sich dabei um den Gesamtaufwand, d. h. Kontaktstunden, eigenständige Arbeit, Prüfungsvorbereitungen und Prüfungen. Die Anforderungen sind so veranschlagt, dass durchschnittliche Studierende die Lernziele innerhalb der angegebenen Zeit erreichen können.
4. Werden in der Rubrik „**Prüfungsanforderungen**“ mehrere Möglichkeiten zum Erwerb eines Leistungsnachweises aufgeführt, wird dadurch nicht eine Wahlmöglichkeit für die Studierenden angezeigt. Vielmehr gilt, dass für die Auswahl der konkreten Prüfungsform die jeweilige Lehrperson zuständig ist. Im Einzelfall kann der / die Dozierende den Studierenden jedoch die Auswahl unter mehreren angebotenen Prüfungsoptionen überlassen.
5. Die Angaben zu **Kompetenzen / Lernzielen und Inhalten** der Module sind nicht erschöpfend, sondern summarisch: Sie geben die grundsätzliche Ausrichtung der LV wieder. Detaillierte Angaben erfolgen im „Kommentierten Vorlesungsverzeichnis“ bzw. im Rahmen der LV.
6. **Ansprechpartner** für die einzelnen Module und LV sind die jeweiligen Fachvertreter.
7. Alle **Module sind verpflichtend**. Bei den einzelnen LV wird zwischen Pflichtveranstaltung (P), Wahlpflichtveranstaltung (WP) und Wahlveranstaltung (W) unterschieden.
8. **Die ORIENTIERUNGSPRÜFUNG umfasst eines der 3 Basismodule.**
9. **Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse:** In dieser Zeile werden nur besondere Voraussetzungen bzw. Vorkenntnisse angeführt. Für LV im Hauptstudium wird der Abschluss des Grundstudiums vorausgesetzt.

10. Die **Sprachen** Latein (Latinum) und Griechisch (Graecum oder Bibelgriechisch) sind Studienvoraussetzung. Fehlende Sprachkenntnisse können während des Grundstudiums (bis zur Zwischenprüfung) nachgeholt werden. Somit ist spätestens für das Hauptstudium ein Abschluss in den beiden geforderten Sprachen Voraussetzung für den Besuch der entsprechenden LV. Bei den Modulen LA-K-M 5 bis 11 sind deshalb Sprachkenntnisse in der Rubrik „Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse“ nicht mehr aufgeführt! Für das Grundstudium, während dem ggf. noch Sprachkurse besucht werden, gilt folgende Regelung:

Kenntnisse erwünscht	Sprachkenntnisse nicht zwingend erforderlich, nach Absprache mit dem Leiter kann die LV auch ohne Sprachkenntnisse besucht werden
Kenntnisse	ein Semester eines Sprachkurses als Mindestanforderung
Latinum	mit geprüfem Abschluss
Graecum / Bibelgriechisch	
Hebraicum	

II. Studienphasen

Das Studium gliedert sich in zwei Studienphasen, die sukzessive zu studieren sind. Innerhalb einer Studienphase werden die Module nicht nacheinander, sondern gleichzeitig studiert und studienbegleitend geprüft.

Um die Stundenplangestaltung zu erleichtern, werden die Module nicht strikt an ein Semester gebunden.

Grundstudium: Module 1-3 → 23 ECTS
 Fachdidaktik → 5 ECTS

Modulnummer	Modultitel	ECTS
LA-K-M 1	Basismodul 1	9
LA-K-M 2	Basismodul 2	6
LA-K-M 3	Basismodul 3	8
LA-K-M 4	Fachdidaktik	5
Summe		28

Hauptstudium: Module 4-9 → 37 ECTS
 Wahlmodul → 3 ECTS

Modulnummer	Modultitel	ECTS
LA-K-M 5	Gotteslehre	6
LA-K-M 6	Christologie	6
LA-K-M 7	Kirchengeschichte / Ethik	5
LA-K-M 8	Praktische Theologie	9
LA-K-M 9	Sakramententheologie	4
LA-K-M 10	Seminar- und Vertiefungsmodul	7
LA-K-M 11	Wahlmodul	3
Summe		40

III. Module

1. Basismodule (Module des Grundstudiums)

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 1	Basismodul 1	9

Studiensemester / -jahr					
1.-2. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Jährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
GK (WP 1) Einl <i>oder</i> AT <i>oder</i> NT	WS und SS	2	30	75	3,50
GK (WP 1) Mor <i>oder</i> SozE	WS und SS	2	30	75	3,50
Sem Einführungskurs in die praktisch-theologischen Fächer	SS	2	30	60	3,00
VL (WP 2) Einleitung in das AT (Einl)	WS 2015/2016	2	30	45	2,50
VL (WP 2) Einleitung in das NT (Einl)	SS	2	30	45	2,50
Prüfungsmodalitäten					
Grundkurs:					
<ul style="list-style-type: none"> Einl <i>oder</i> AT <i>oder</i> NT: Hausarbeit Mor <i>oder</i> SozE: mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Hausarbeit Einführungskurs in die praktisch-theologischen Fächer: Teilnahme, keine Prüfung. 					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> Einl AT <i>oder</i> NT: eine mündliche Prüfung über eine der beiden Vorlesungen (15 Min.) 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Grundkurs: AT und Einl: Hebräischkenntnisse, NT: Griechischkenntnisse					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Exegetische Hilfsmittel und Methoden handhaben können Die Quellen theol. Normativität, das Verhältnis von Theorie und Praxis sowie von Deskription und Normativität reflektieren können Rechtstheologische, rechtsgeschichtliche und juristische Methoden des Kirchenrechts anwenden Anthropologische und theol. Grundlagen der Liturgiewissenschaft mit ihrer Arbeitsweise verknüpfen können Zusammenhänge von Geschichte, Literatur, Religion und Kultur kennen 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Entstehung, Aufbau, Inhalt der biblischen Bücher Systematischer Einblick in klassische Ansätze und Leitbegriffe phil. und theol. Ethik und deren grundlegende Problemstellungen Begriffsklärung der grundlegenden Begriffe der Pastoraltheologie Verhältnis von Pastoral, eigener Erfahrung, biblischer Offenbarung und systematisch-theol. Reflexion (von Praxis und Theorie) Theol. und phil. Grundfragen des Kirchenrechtes Einführung in die kanonistische Methode und die kirchliche Rechtsgeschichte 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 2	Basismodul 2	6

Studiensemester / -jahr					
1.-2. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Jährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
GK AKG <i>oder</i> MNKG	WS und SS	2	30	75	3,50
VL (WP 3): Kirchengeschichte 1.-3.Jh	WS	2	30	30	2,50
	SS	1	15		
VL (WP 3): Neuzeit I (MNKG)	WS	2	30	45	2,50
VL (WP 3): Neuzeit II (MNKG)	SS	2	30	45	2,50
Prüfungsmodalitäten					
Grundkurs: Hausarbeit					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> VL AKG und MNKG WP 3: Teilnahme, keine Prüfung. Die Inhalte der Vorlesungen aus LA-K-M 2 werden zusammen mit LA-K-M 7 geprüft. In LA-K-M 2 ist der Grundkurs und die Vorlesung in unterschiedlichen Fächern zu wählen Es muss in den Modulen (LA-K-M 2 und LA-K-M 7) zudem eine Vorlesung AKG und eine Vorlesung MNKG gehört werden. Die Vorlesung wird mündlich geprüft (15 Min.) 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Lateinkenntnisse erwünscht					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Das Handwerkszeug wissenschaftlichen (Miteinander-) Arbeitens erlernen Zentrale Methoden des historischen Arbeitens erproben Struktur und Methoden der historischen Urteilsbildung an Beispielen nachvollziehen 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Christentumsgeschichte: Einteilung und Kontexte Kirchengeschichte und Patrologie vom 1. bis zur Mitte des 3. Jahrhunderts <i>oder</i> Neuzeit – Französische Revolution bis 20. Jahrhundert / Vatikanum II 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 3	Basismodul 3	8

Studiensemester / -jahr					
1.-2. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Jährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
GK Dog oder DgÖk oder FTh oder Phil	WS und SS	2	30	75	3,50
VL+Koll/L (WP 4) Einführung in die Theologie (Dog/DgÖk)	WS	2	30	45	2,50
VL (WP 4) Einführung in die FTh	SS	2	30	45	2,00
VL (WP 4): Einführung I (Phil) (Video) (Aufzeichnung aus WS 14/15)	WS	0	0	60	2,00
VL (WP 4) Einführung in die Phil II	SS 2016, SS 2017	2	30	45	2,00
Prüfungsmodalitäten					
Grundkurs: Hausarbeit					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> VL+Koll/L Einführung in die Theologie (WP 4): Teilnahme, Abschlusskolloquium ohne Benotung VL FTh (WP 4): mündliche Prüfung (15 Min.) oder Essay oder Hausarbeit zu WP 4 (LA-K-M 3). Wird die Vorlesung WP 4 „Einführung in die FTh“ gewählt, wird die Vorlesung zusammen mit der Vorlesung WP 5 aus LA-K-M 5 gemeinsam in Form der angegebenen Modalitäten geprüft. VL Phil I oder II (WP 4): mündliche Prüfung (15 Min.) 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Lateinkenntnisse erwünscht					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Die kritische und konstruktive Auseinandersetzung mit zentralen Glaubensinhalten einüben Mit der Arbeitsweise dogmatischer Theologie vertraut werden Argumentation in ökumenischen und interreligiösen Kontexten einüben Problemstellungen und Antwortversuche der Philosophie und ihrer Disziplinen darstellen und beurteilen können Grundbegriffe insbesondere der Metaphysik in historischem und systematischem Zusammenhang darstellen können Grundlegende Begriffe, Kriterien und Methoden fundamentaltheol. und religionsphil. Diskussion argumentativ einsetzen können Modelle des Verhältnisses von Glauben und Wissen handhaben und beurteilen können 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Das Glaubensbekenntnis der Kirche und seine systematische Reflexion Das Spezifikum der christlichen Gotteslehre und der Christologie Einführung in Methodik und Gegenstand phil. Fragens Grundbegriffe der Philosophie, insbesondere der Metaphysik 					

- Einführung in die Teildisziplinen der theoretischen und praktischen Philosophie
- Anliegen, Problemfelder und Traktatordnung der Fundamentaltheologie
- Wahrheits- und Geltungsanspruch, geschichtliche Bedingtheit und Erfahrungsdimension des Glaubens

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 4	Fachdidaktik	5

Studiensemester / -jahr						
1.-2. Studienjahr						
Häufigkeit des Angebots des Moduls						
Jährlich						
Arbeitsaufwand (workload)						
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS	
GK RP	WS und SS	2	30	75	3,50	
VL/Ü Theoretische Grundlagen religiöser Bildung (RP)	WS 2015/2016 bis SS 2017	2	30	15	1,50	
Prüfungsmodalitäten						
Grundkurse						
<ul style="list-style-type: none"> • RP: schriftliche Hausarbeit oder Klausur • Koll Lernpsychologie: mündliche Prüfung (15 Min.) oder Klausur (1,5 Std.) im Rahmen des Kolloquiums 						
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse						
Kompetenzen / Lernziele des Moduls						
<ul style="list-style-type: none"> • Religionspädagogische Probleme identifizieren und Konzeptionen und Begriffe darauf hin durchbuchstabieren können sowie adäquate religionspädagogische Forschungsmethoden beschreiben können • Entwicklung religiöser Identität auf der Basis entwicklungspsychologischer und religionspsychologischer Theorien beschreiben und diskutieren können 						
Inhalte des Moduls						
<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung der religionspädagogischen Handlungsfelder • Theorien und Modelle der Religionsdidaktik • Religions-, lern- und entwicklungspsychologische Konzeptionen 						

2. Module des Hauptstudiums

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 5	Biblische und Systematische Theologie 1: Gotteslehre	6

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
VL Gottesbilder des AT	WS 2015/2016	2	30	30	2,00
VL Theologie des NT (=Gottesbilder NT)	WS 2015/2016	2	30	30	2,00
VL (WP 5) Gott, Glauben und Wissen (FTh)	WS 2015/2016	2	30	30	2,00
VL (WP 5) Gotteslehre (Dog)	Ungerades Jahr, WS	2	30	30	2,00
Prüfungsmodalitäten					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> VL AT: mündliche Prüfung (15 Min.) oder Essay VL NT: Klausur (2 Std.) zu LA-K-M 5 und LA-K-M 6 in LA-K-M 6. VL FTh (WP 5): mündliche Prüfung (15 Min.) oder Essay oder Hausarbeit zu WP 4 (LA-K-M 3). Wird die Vorlesung WP 4 „Einführung in die Fundamentaltheologie“ in LA-K-M 3 gewählt, werden beide Vorlesungen gemeinsam in Form einer Hausarbeit geprüft. VL Dog (WP 5): mündliche Prüfung (15 Min.) 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
<ul style="list-style-type: none"> VL NT: VL Einleitung des NT (Einl) und Grundkurs Exegese (beide M 1) erwünscht VL Dogmatik: VL+Koll/L Einführung in die Theologie oder Grundkurs (beide M 3) erwünscht 					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Unterschiedliche Ursprünge, Ausprägungen und Funktionen von Gottesbildern im AT kennenlernen und deren Vielfalt wahrnehmen Vielfalt und Einheit der Theologien sowie der Gottesbilder des Neuen Testaments kennen lernen Theologie- und dogmengeschichtliche Aspekte sowie systematische Konzeptionen der Lehre von der Trinität darstellen und diskutieren können Klassische Probleme im Kontext der Gottesfrage sowie Modelle phil. Theologie in historischer wie systematischer Perspektive darstellen und diskutieren können Eine im Themenfeld Religionsphilosophie – Metaphysik – Subjektivität orientierende Krieterologie erwerben 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Zentrale Texte zu alttestamentlichen Gottesbildern in unterschiedlichen Fragekontexten (z.B. Leid und Gerechtigkeit, Monotheismus und Gewalt?) Christologische und soteriologische Transformationen der Gottesrede, dargestellt an zentralen neutestamentlichen Texten Phil. Gotteslehre sowie erkenntnistheoretische, methodologische und sprachphil. Zugänge zur christlichen Gottesrede 					

- Konzeptionen christlicher Trinitätslehre und jüdischer Monotheismus
- Religion zwischen Religionskritik und Religionsbegründung (Subjektivismus, Fideismus, Rationalismus, Negative Theologie, Theorie des religiösen Selbstbewusstseins)

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 6	Biblische und Systematische Theologie 2: Christologie	6

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
VL+Koll/L Christologie (DgÖk)	Ungerades Jahr, WS	2	30	45	2,50
VL Christologie des NT	Gerades Jahr, SS	3	45	30	2,50
Koll/L Christologie interdisziplinär	Gerades Jahr, SS	1	15	15	1,00
Prüfungsmodalitäten					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> VL DgÖk: mündliche Prüfung (15 Min.) VL NT: Klausur (2 Std.) über LA-K-M 5 und LA-K-M 6. Koll/L Christologie interdisziplinär: Teilnahme 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
<ul style="list-style-type: none"> VL DgÖk: VL+Koll/L Einführung in die Theologie oder Grundkurs (beide M 3) erwünscht VL NT: VL Einleitung das NT (Einl) und Grundkurs Exegese (beide M 1) erwünscht 					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Systematisch-theol. Zusammenhänge im Bereich der Christologie formulieren und beurteilen lernen Die exegetischen Forschungsarbeit zum NT anhand der Vielfalt der Jesus- und Christusbilder anwenden lernen Zusammenhänge von Kirchen-, Herrschafts-, Kultur- und Dogmengeschichte im Bereich der Christologie analysieren können 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Exemplarische Problemfelder der systematischen Christologie Entstehung und Entwicklung der narrativen Jesusüberlieferung und deren Ausfaltung in die literarische Vielfalt der Evangelien 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 7	Kirchengeschichte / Ethik	6

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
VL (WP 6): Kirchengeschichte und Patrologie des 4. bis 6. Jahrhunderts	Ungerades Jahr, WS	2	30	52,5	2,25
VL+Koll/L (WP 6): Mittelalter, Reformation, Konfessionalisierung (MNKG)	Gerades Jahr, WS	2	45	52,5	2,25
VL (WP 7): Grundbegriffe der Mor	WS 2015/2016, WS 2016/2017, SS 2017	2	30	52,5	2,75
VL (WP 7): Grundbegriffe der SozE	SS	2	30	52,5	2,75
Prüfungsmodalitäten					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> VL AKG oder MNKG WP 6: Es muss in den Modulen LA-K-M 2 und LA-K-M 7 je eine Vorlesung AKG und eine Vorlesung MNKG gehört werden. Die Vorlesung wird mündlich geprüft (15 Min.) VL Mor (WP 7): Mündliche Prüfung (15 Min.) VL SozE (WP 7): Mündliche Prüfung (15 Min.) 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Zusammenhänge von Religion, Gesellschaft, Herrschaft, Kultur exemplarisch kennen lernen Ursachen und Verlauf historischer Ereignisse analysieren und Struktur und Methoden der historischen Urteilsbildung am Beispiel nachvollziehen können Grundbegriffe der Moraltheologie oder der Sozialethik argumentativ einsetzen können 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> Altchristliche Konziliengeschichte sowie Kirchengeschichte von der Mitte des 3. Jahrhunderts bis zum Ende der Spätantike oder Kirchengeschichte und Religiosität des Mittelalters, reformatorische Theologien und konfessionelle Kulturen und Konflikte Grundbegriffe und -prinzipien der Moraltheologie oder Sozialethik 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 8	Praktische Theologie	9

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
GK RP <i>oder</i> PrTh <i>oder</i> KR <i>oder</i> LitW	RP: WS PrTh und LitW: WS KR: WS und SS	2	30	75	3,50
VL: Einführung in die RP	WS	1	15	15	1,00
VL (WP 8): Einführung in die PrTh	WS	1	15	15	1,00
VL (WP 8): Einführung in das KR	SS	1	15	15	1,00
VL (WP 8): Einführung in die LitW	WS	1	15	15	1,00
VL (WP 9): Kirche in solidarischer Verantwortung (PrTh)	Ungerades Jahr, SS	2	30	30	2,00
VL (WP 9): Biblisch- und systematisch-theologische Grundlagen der Praktischen Theologie (PrTh)	Gerades Jahr, SS	2	30	30	2,00
VL (WP 11): Kirchliches Verfassungsrecht (KR)	Ungerades Jahr, SS	2	30	45	2,50
VL/Koll (WP 11): Kirchenrecht der Sakramente (KR)	Gerades Jahr, WS	2	30	45	2,50
VL (WP 11): Sakramentliche Liturgie (LitW)	Gerades Jahr, WS	2	30	45	2,50
VL (WP 10): Tägliche Liturgie der Kirche: Stundengebet – Andacht – Wort-Gottes-Feier (LitW)	Gerades Jahr, SS	2	30	45	2,50
Prüfungsmodalitäten					
Grundkurs: Hausarbeit					
Vorlesungen:					
<ul style="list-style-type: none"> • Einführungsvorlesungen (WP 8): mündliche Prüfung (10 Min.) in einem Fach, das nicht im GK belegt wurde. In den nicht geprüften Vorlesungen: Teilnahme. • VL PrTh (WP 9): mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Klausur (2 Std.) • VL RP und Koll interdisziplinär (WP 10): mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Klausur (2 Std.) • VL PrTh und VL RP (WP 10): mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Klausur (2 Std.) über die Inhalte einer Vorlesung; die nicht geprüfte Vorlesung: Teilnahme • VL KR (WP 11): mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Klausur (2 Std.) • VL LitW (WP 11): mündliche Prüfung (15 Min.) <i>oder</i> Klausur (2 Std.) 					

Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse

Siehe Erklärung „Teilnahmevoraussetzungen“ auf S. 5.

Kompetenzen / Lernziele des Moduls

- Religionspädagogische Probleme, Konzeptionen und Begriffe handhaben können
- Die Quellen theol. Normativität, das Verhältnis von Theorie und Praxis sowie von Deskription und Normativität reflektieren können
- Rechtstheol., rechtsgeschichtliche und juristische Methoden des Kirchenrechts anwenden
- Anthropologische und theol. Grundlagen der Liturgiewissenschaft mit ihrer Arbeitsweise verknüpfen können
- Die kirchlichen Vollzüge unterscheiden, diese miteinander in Verbindung bringen; deren gegenseitiger Bezug aufeinander kennen lernen und in ihrer gesellschaftlichen Bedeutung einschätzen können
- Verschiedene Sparten sakramentlichen Tuns der Kirche, ihrer Geschichte, der Theologie und der liturgischen Bücher charakterisieren und einschätzen können
- Das Verhältnis von Spiritualität, Sakrament und Leben analysieren können

Inhalte des Moduls

- Theorien und Modelle der Didaktik / Religionsdidaktik, Unterrichtsanalyse
- Vernetzung der religionspädagogischen Handlungsfelder
- Begriffsklärung der grundlegenden Begriffe der Pastoraltheologie
- Verhältnis von Pastoral, eigener Erfahrung, biblischer Offenbarung und systematisch-theol. Reflexion (von Praxis und Theorie)
- Theol. und phil. Grundfragen des Kirchenrechtes
- Einführung in die kanonistische Methode und die kirchliche Rechtsgeschichte
- Theol. und anthropologische Grundlagen der Liturgie (Liturgiekonstitution: Pascha-Mysterium und Postulate der Liturgiereform; Liturgie – Kult, Ritual, Symbol)
- Überblick über die verschiedenen Sparten liturgischen Handelns der Kirche
- Spiritualität solidarischen Handelns; Martyria und Diakonia im Selbstvollzug der Kirche und in Politik und Gesellschaft
- Zentrale religionspädagogische Ansätze im Theorie-Praxis-Zirkel für Katechese und Religionsunterricht
- Ausgewählte Themen der Praktischen Theologie (z.B. Verhältnis von Liturgie und Pastoral, Formen der Evangelisierung und Verkündigung)
- Rituelle, historische, sakramentale Gestalt von Liturgie im Spannungsfeld zu aktuellen und gesellschaftlich-kulturellen Herausforderungen
- Ausgewählte Themen und Problemstellungen der Religionspädagogik, Praktischen Theologie (z. B. Schriftauslegung in praktisch-theol. Perspektive), Liturgiewissenschaft und des Kirchenrechts

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 9	Sakramententheologie	4

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
VL (WP 11): Katechetik der Sakramente (RP)	Gerades Jahr, WS	1	15	15	1,00
VL (WP 11): Systematische Theologie der Sakramente (DgÖk)	Gerades Jahr, WS	1	15	15	1,00
Koll/L Sakramententheologie	Gerades Jahr, WS	1	15	15	1,00
VL (WP 12): Kirchenrecht der Sakramente (KR)	Gerades Jahr, WS	2	30	30	2,00
VL (WP 12): Sakramentliche Liturgie (LitW)	Gerades Jahr, WS	2	30	30	2,00
Prüfungsmodalitäten					
Vorlesungen					
<ul style="list-style-type: none"> • DgÖk Sakramente: mündliche Prüfung mit RP (je 10 Min. pro Fach) • RP Sakramente: mündliche Prüfung mit DgÖk (je 10 Min. pro Fach) • LitW: Klausur (2 Std.) • KR: mündliche Prüfung (10 Min.) • Koll: Teilnahme, keine Prüfung 					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • Das Verhältnis von Spiritualität, Sakrament und Leben analysieren können • Den Wirklichkeitsbezug des Sakramentalen wie der einzelnen Sakrament entdecken lernen • Katechese im Spannungsfeld von Theorie und Praxis in Gemeinde und Schule verorten können • Verschiedene Sparten sakramentlichen Tuns der Kirche, ihrer Geschichte, der Theologie und der liturgischen Bücher charakterisieren und einschätzen können 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Modelle der Didaktik / Religionsdidaktik, Unterrichtsanalyse • Ausgewählte Themen der Liturgiewissenschaft (z. B. Stundenliturgie und Liturgiereformen) oder des Kirchenrechts (z. B. Eherecht und Recht des Heiligungsdienstes) • Ein systematisch-theol. Konzept der Sakramente in katholisch-ökumenischer Perspektive • Zentrale religionspädagogische Ansätze im Theorie-Praxis-Zirkel für Katechese und Religionsunterricht • Rituelle, historische und sakramentale Gestalt von Liturgie im Spannungsfeld zu aktuellen und gesellschaftlich-kulturellen Herausforderungen 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 10	Seminar- und Vertiefungsmodul	7

Studiensemester / -jahr					
3.-5. Studienjahr					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Zweijährlich					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
HS AT <i>oder</i> NT <i>oder</i> Einl <i>oder</i> AKG <i>oder</i> MNKG	WS und SS	2	30	75	3,50
HS Phil <i>oder</i> FTh <i>oder</i> Dog <i>oder</i> DgÖk <i>oder</i> Mor <i>oder</i> SozE <i>oder</i> PrTh <i>oder</i> RP <i>oder</i> KR <i>oder</i> LitW	WS und SS	2	30	75	3,50
Prüfungsmodalitäten					
Hauptseminare: Hausarbeit					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • Ein exegetisches, historisches, systematisch-theologisches oder praktisch-theologisches Thema vertieft und problembezogen bearbeiten können • Forschungsentwicklung, Methoden- und Theoriedebatten des jeweiligen Fachs argumentativ nachvollziehen und einsetzen können • Zentrale Texte eines Fachs erarbeiten und kritisch diskutieren können 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Probleme und Fragestellungen der Exegese, Kirchengeschichte, Philosophie, Fundamentaltheologie, Systematischen Theologie, Praktischen Theologie, Religionspädagogik, Kerygmatik, Homiletik, des Kirchenrechts und der Liturgiewissenschaft 					

Modulnummer	Modultitel	ECTS – Credit Points
LA-K-M 11	Wahlmodul	3

Studiensemester / -jahr					
Nach der Zwischenprüfung					
Häufigkeit des Angebots des Moduls					
Jedes Semester					
Arbeitsaufwand (workload)					
LV	Wann	SWS	Präsenz	SelStu	ECTS
VL und/oder Koll/L: Nicht gewählte Wahlpflicht- veranstaltungen aus den auf die Zwischenprüfung folgenden Modulen, Veranstaltungen aus dem Lehrangebot der Katholisch- Theologischen Fakultät nach den Grundstudiums- oder Orientierungsphasen oder aus Veranstaltungen anderer Fakultäten (nach Absprache), Veranstaltungen auswärtiger Universitäten (nach Absprache)	WS und SS	Mind. 2	90 Std.		3,00
Prüfungsmodalitäten					
siehe Veranstaltungen					
Teilnahmevoraussetzungen / Vorkenntnisse					
Kompetenzen / Lernziele des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • siehe Veranstaltungen 					
Inhalte des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Probleme und Fragestellungen der Exegese, Kirchengeschichte, Philosophie, Fundamentaltheologie, Systematischen Theologie, Praktischen Theologie, Religionspädagogik, Kerygmatik, Homiletik, des Kirchenrechts und der Liturgiewissenschaft 					